

SCHÜTZINNEN ZEIGTEN DEN SCHÜTZEN DEN MEISTER



Die drei Bündner Meisterinnen und der Bündner Meister Gewehr 50 Meter (von links): Anna Laura Klucker, Enrica Caluori, Annina Tomaschett und Lars Färber. Pressebild

e. An den kantonalen Kleinkaliber Meisterschaften 50 Meter in Domat Ems wurden die Bündner Meister 2018 ermittelt. Bei nicht einfachen Windbedingungen zeigten die Kleinkaliberschützen- und Schützinnen ihre Treffsicherheit. Für die Bündner Sportschützen Gewehr 50 Meter ist die Hauptprobe für die Schweizer Meisterschaften von Anfang September in Bern geglückt. In der Königsdisziplin, dem Dreistellungsmatch Elite, holte sich der grosse Favorit Lars Färber (Felsberg) den Titel. Lange sah

der Festsieger des Kantonalen Schützenfests 2018 in der Surselva nicht als der Sieger aus. Vor dem zweitletzten Schuss, von insgesamt 45, hatte Färber einen Vorsprung von nur 0,3 Punkten auf Carina Caluori (Rhäzüns). Der nächste Schuss entschied dann den Wettkampf zugunsten des Felsbergers. Färber schoss eine 10,3, Caluori dagegen nur eine 8,5. Der mehrfache Bündner Meister sicherte sich den Titel mit 441,5 Punkten. Den Erfolg holte Färber vor allem Dank den drei starken liegend Passen

von 154,5 Punkten. Caluori wurde nach einer treffsicheren Meisterschaft wie bereits im Vorjahr Bündner Vizemeisterin mit dem Resultat von 440,8 Punkten.

Auch im Liegendmatch Elite gehörte Lars Färber zu den meistgenannten Favoriten für den Titel. Konkurrenz erhielt er von Anna Laura Klucker (Tamins), welche bei 24 Final-Schüssen nur dreimal unter einer 10,0 geschossen hat. Die Taminser Sportschützin siegte verdient mit dem Ergebnis von 247,0 Punkten und wurde erstmals Bündner Meisterin im Liegendmatch Elite. Färber kam auf 245,4 Punkte und holte sich «nur» die Silbermedaille. Platz drei belegte Roland Schmed (Domat Ems) mit einem total von 223,4 Punkten.

Bündner Meisterin bei den Veteranen im Liegendmatch 50 Meter Gewehr wurde Marie-Louise Degonda (Cumpadials) mit 244,8 Punkten. Auf Rang zwei folgt Guido Casutt (Flims) mit dem Resultat von 236,9 Punkten.

In Abwesenheit von Favoritin Valentina Caluori (Rhäzüns) war die Ausgangslage in der Disziplin Junioren Drei-Stellung recht offen. Annina Tomaschett (Trun) zeigte sich aber treffsicher und deklassierte gleich die Konkurrenz.

Valentina Caluori, welche die Schweiz vertreten wird an den Junioren Weltmeisterschaften in Changwon (KOR), konnte ihren Titel im Liegendmatch Junioren nicht verteidigen. Gesundheitlich etwas angeschlagen und wohl auch bereits mit den Gedanken an der WM, belegte sie den zweiten Platz mit 242,6 Punkten. Siegreich war dagegen ihre Cousine Enrica Caluori (Rhäzüns), welche mit ihren 243,2 Punkten Bündner Meisterin wurde. Die zwei Sportschützinnen lieferten sich bei den Finalschüssen bis zum Schluss einen harten, spannenden Kampf um jeden Zehntelpunkt.

DER SENIOREN-MITTAGSTISCH IN LAAX

e. Jeden 2. Mittwoch im Monat trifft sich eine muntere Schar Senioren zu einem gemeinsamen Essen in einem der Laaxer Restaurants. Sie sind inzwischen zu einer grossen Familie zusammengewachsen und geniessen die frohen Momente, spezielle Kontakte und ein feines Essen. Auch neue Gesichter sind immer willkommen.

*Man freut sich auch über neue Teilnehmer am Laaxer Senioren-Mittagstisch.
Bild zVg*

